

## Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg

### 2. Tranche – 2019/2020

#### Förderlinie „Studienstart“

Überblick über die geförderten Projekte

Hochschule	Projekttitle Kurzbeschreibung
Universität Freiburg	<b>Das "Freiburger Modell" zum erfolgreichen Studienstart</b> Zur nachhaltigen Verbesserung des Studienerfolgs werden vier Maßnahmen fortgeführt. <ul style="list-style-type: none"><li>- Ausbau der digitalen interaktive Studienorientierung</li><li>- Bessere Informations- und Beratungsangebote für Studienanfänger*innen ,</li><li>- „Instructional Development Award“ für die Studieneingangsphase wird eingerichtet</li><li>- Modernisierte Curricula für die Studieneingangsphase sollen flexibleres Studium ermöglichen</li></ul>
Universität Heidelberg	<b>heiSTART 2.0</b> Aufbauend auf der ersten Förderphase soll eine Verbesserung des Studienerfolgs erreicht werden <ul style="list-style-type: none"><li>- durch Niveausteigerungen in den überfachlichen und fachspezifischen Kompetenzen (Skills2Study)</li><li>- leichtere Orientierung zu Studienbeginn durch intensivere Gelegenheit zu Reflexion und Commitment</li><li>- Festigung der Studienmotivation durch eine klare Berufsorientierung (Guide2Study2Work)</li></ul>
Universität Hohenheim	<b>STEP up!</b> Das Projekt ist Teil des Gesamtprogramms zur Weiterentwicklung der Lehre an der Universität Hohenheim. Vorangetrieben werden insbesondere <ul style="list-style-type: none"><li>- die Weiterentwicklung der Curricula</li><li>- die Vernetzung der Grundlagenangebote</li><li>- die Entwicklung eines Tutorienprogramms</li><li>- die Vernetzung der Angebote zum Studienstart</li><li>- die Aufbereitung und Nutzung von lehr- und studienangabezogenen Daten.</li></ul>
Karlsruher Institut für Technologie	<b>Studienlotsen, Mentoren und entschleunigte Studienpläne</b> Erfolgreiche Maßnahmen der 1. Förderphase aus den Bereichen Mentoring, Orientierung und Beratung werden fortgesetzt und ausgebaut. <ul style="list-style-type: none"><li>- Mentoring-Programme</li><li>- Angebote zur Orientierung und Beratung</li><li>- Instrumente zur Evaluation und zum Monitoring (Verankerung im Zentralen Campus Management System)</li><li>- Flankierende Maßnahmen wie die Etablierung von Netzwerken und die Förderung struktureller Verankerung</li></ul>
Universität Konstanz	<b>Individualisierte Studieneingangsphase</b> Die Maßnahmen der ersten Förderphase (Individualisierte Studieneingangsphase Mathematik, Förderung wissenschaftssprachlicher Kompetenzen, Tutorienprogramme) werden fortgeführt und weiterentwickelt. Die Strukturen und Angebote werden auf weitere Fachbereiche übertragen und curricular verankert. Für Studierende aller Fachrichtungen kommen Blended-Learning-Kurse zur Stärkung selbstorganisierten Lernens und zur Begleitung von Praxisphasen hinzu.

## Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg

### 2. Tranche – 2019/2020

#### Förderlinie „Studienstart“

Überblick über die geförderten Projekte

Universität Mannheim	<b>ErstiMA - Erfolgreich studieren in Mannheim</b> Im Rahmen des Projektes werden universitätsweit präventive und korrektive Maßnahmen zur Steigerung des Studienerfolgs umgesetzt. Hierfür werden -ein Informationspfad für Studieninteressierte -ein Erstsemesterportal -ein Studierendendenmonitoringsystem sowie eine „Spurwechsel“-Beratung etabliert.
Universität Stuttgart	<b>Stuttgarter Lernwerkstätten in der Studieneingangsphase. Ein Konzept zur Reduktion von Studienabbrüchen und zur Vernetzung in der Lehre an der Universität Stuttgart</b> Durch die Stärkung des etablierten „Austauschforums Grundlagenveranstaltungen und Studieneingangsphase“ (AGuS), u. a. mit einem Stellenpool, werden innovative Maßnahmen für den Studienstart unterstützt, insbesondere solche zur Förderung der Diversität. Durch die Mentoring-Programme sollen größere Zielgruppen erreicht werden. Nach Auslaufen der Projektförderung sollen die Lernwerkstätten nachhaltig etabliert sein.
Universität Tübingen	<b>Studienstart. Fachspezifische Initiationen in Lese- und Schreibkompetenzen</b> Im Projekt geht es um die Einführung in die Wissenschaftskultur. Vermittelt werden fachspezifische Analyse-, Lese- und Schreibkompetenzen sowie Lern- und Arbeitstechniken. Es beteiligen sich die philosophische, die mathematisch-naturwissenschaftliche sowie die wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Fakultät. Vernetzungsstrukturen sollen darüber hinaus genutzt werden, um ein universitäres Lehrkonzept zu entwickeln
Universität Ulm	<b>PASST! - Passgenau Studieren in Ulm</b> Mit dem Projekt „PASST!“ verfolgt die Universität Ulm das Ziel, Studierende in der Studieneingangsphase passgenau und individuell zu unterstützen. Kleingruppenangebote mit individueller Aktivierung fördern und fordern Studierende unter Berücksichtigung der Fachkultur. Die frühzeitige Studien- und Berufsorientierung motiviert durch die Konfrontation mit realistischen Problemen aus der Praxis.
Verbundprojekt Universität Stuttgart - KIT:	<b>Betreuung, Pflege und Weiterentwicklung der Online-Angebote des MINT-Kollegs für Studieninteressierte und Studienanfänger/innen</b> Die Fortsetzung des Projektes sieht in der 2. Tranche eine Ergänzung und Weiterentwicklung des Online-Brückenkurses Mathematik und des Online-Brückenkurses Physik vor. Hintergrund hierfür sind relevante Evaluationsergebnisse durch Testeinsätze sowie Befragungen der Zielgruppen von Studieninteressierten.
Hochschule Aalen	<b>Erweitertes Strukturmodell der Hochschule Aalen (ESMA)</b> <b>Das</b> bestehende Modell wird durch Maßnahmen zur Orientierung vor Studienbeginn und während der Studieneingangsphase erweitert. - Übertragung des Frühwarnsystems und des Peer to Peer Mentoren-Programms in der Breite - Weiterentwicklung kompetenzfördernder Maßnahmen - Einbindung in das Qualitätsmanagement -E-Learning Angebote mit Learning Management Systemen

## Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg

### 2. Tranche – 2019/2020

#### Förderlinie „Studienstart“

Überblick über die geförderten Projekte

Hochschule Albstadt-Sigmaringen	<b>FlexiStart</b> Strukturelle Neuerungen und etablierte Maßnahmen zur individuellen Förderung von Studierenden werden verknüpft. Die Studierenden sollen mehr Spielraum und Flexibilität zur individuellen, an ihre persönlichen Bedürfnisse und Voraussetzungen angepasste, Semester- und Prüfungsplanung erhalten.
Hochschule Biberach	<b>K<sup>2</sup> Kompetenzen aufbauen: (Über)fachliche Unterstützung in der Studieneingangsphase</b> Das Ziel des Projektes ist es, den Bereich der überfachlichen und der mathematisch-naturwissenschaftlichen Kompetenz zu adressieren, Kompetenzen aufzubauen und damit eine Orientierung in der Studieneingangsphase zu schaffen.
Hochschule Esslingen	<b>[HEllo! – Hochschule Esslingen: lehren – lernen – orientieren</b> Das beantragte Gesamtkonzept mit dem neuen Projekttitel „[HEllo! Hochschule Esslingen: lehren – lernen – orientieren“ ist entlang der Handlungsbereiche „lehren“, „lernen“ und „orientieren“ strukturiert und soll Studieninteressierte und Studierende beim Studienstart unterstützen. In allen Bereichen wird konsequent auf Studierende als geschulte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren gesetzt.
Hochschule Furtwangen	<b>HFU Successful Start – orientiere Dich, lass Dich fördern und begleiten</b> Studienbeginnende an der HFU werden durch Fördermaßnahmen über die gesamte Zeit der Studieneingangsphase begleitet. Dazu gehören fachliche Maßnahmen wie Vorbereitungskurse und Tutorien oder ein Lernzentrum. Zur überfachlichen Begleitung werden Maßnahmen zur Orientierung zu Studienwahl und zum Studienstart und individuelle Beratungen angeboten.
Hochschule Heilbronn	<b>Chancengleichheit von Anfang an – die Hochschule Heilbronn führt Studienanfänger mit unterschiedlichen Voraussetzungen zusammen</b> Durch zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote sollen die Aussichten auf den Studienerfolg nachhaltig verbessert werden. Im Zentrum stehen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Studierende mit einer „anderen“ Lernbiographie</li><li>- Studierende aus den internationalen Umfeld</li><li>- Studierende aus der Berufspraxis, die ein wissenschaftliches Weiterbildungsinteresse haben</li></ul>
Hochschule Karlsruhe	<b>EOS - Erfolgreich und Orientiert Starten</b> Vier Bereiche werden angesprochen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Unterstützung bei der Studienfachwahl und im Studienverlauf (u.a. kooperative Schulbesuche mit der IHK, studentische Peer-Berater/innen)</li><li>- Modelle für ein flexibles Studium (aufgeteiltes Semester/ Grundstudium, Orientierungssemester)</li><li>- Fachliche Förderung (u.a. Brücken-/Aufbaukurse)</li><li>- Überfachliche Förderung (LernApp).</li></ul>

## Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg

### 2. Tranche – 2019/2020

#### Förderlinie „Studienstart“

Überblick über die geförderten Projekte

Hochschule Konstanz	<b>Einstieg<sup>4</sup></b> In der 2. Förderphase werden die Maßnahmen aus vier Teilbereichen ausgebaut und optimiert: -Orientierung (Schulkontaktstelle und „Lernen lernen“) -Kompetenzerweiterung (Förderung Mathematik-Kompetenz) -Monitoring (verbesserte Rückmeldung zu Studienstand -Flexibilisierung (Flexibilisierungsmodelle und Verankerung in SPO) . Die Maßnahmen werden in einem aufeinander abgestimmten Strukturmodell zusammengeführt.
Hochschule Mannheim	<b>Mass<sup>2</sup> - Mannheimer Studienstart 2 - Motivation und Aktivierung</b> Das Projekt baut auf den Erkenntnissen der 1. Förderphase auf. Ziel ist es, die Absolventenquote in ingenieurtechnischen Fächern zu erhöhen, ohne die Qualität des Abschlusses zu senken. Maßnahmen: -Übertragung der Lehrveranstaltung Mathematische Grundlagen ins Englische -Überarbeitung des Lehrkonzepts für das Fach Physik -Stärkere Vernetzung von Mathematik-, Physik- und IT-Veranstaltungen -Maßnahmen zur Erhöhung der Anzahl geeigneter Studienbewerber/innen.
Hochschule Nürtingen-Geislingen	<b>IBIS – Individuelle Beratung für ein individuelles Studium</b> Im IBIS-Konzept sollen die unterschiedlichen studentischen Eingangsvoraussetzungen berücksichtigt und entsprechende Unterstützung angeboten werden: -durch Weiterentwicklung und Aufbau von Schnupperstudium und Schulprojekten -Einrichtung von facebook-Gruppen für Erstsemester -Angebot eines Peer-Mentoring Programms -Beratung zum wissenschaftlichen Arbeiten und Peer-Assisted Learning -eine studiengangspezifische Gestaltung der Brücken- und Aufbaukurse im Fach Mathematik.
Hochschule Offenburg	<b>Das Einstiegssemester startING: Fortführung, Akzentuierung und Qualitätsmanagement eines Best-Practice-Modells</b> Die im Rahmen der 1. Tranche konzipierten und weitestgehend umgesetzten Ausbau- und Weiterentwicklungsmaßnahmen des Einstiegssemesters startING sollen fortgesetzt und unter Berücksichtigung von Evaluationsergebnissen weiter optimiert werden. Darüber hinaus sollen neue Maßnahmen und Bausteine dieses Studienangebot akzentuieren und dessen Qualität sicherstellen.
Hochschule Pforzheim	<b>KATAPULT - Förderung, Orientierung und Vorbereitung in der Studieneingangsphase</b> In einem einsemestrigen, fakultätsübergreifenden Vorstudium sowie einem Kompaktprogramm werden Studierende mit unterschiedlichen Voraussetzungen, Neigungen und Kompetenzen gefördert. Sie erhalten Einblicke in die berufliche Praxis, erwerben überfachliche Kompetenzen und orientieren sich in der Studienfachwahl.

## Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg

### 2. Tranche – 2019/2020

#### Förderlinie „Studienstart“

Überblick über die geförderten Projekte

Hochschule Ravensburg-Weingarten	<b>Talentwecker. Eigenaktiv studieren durch projektbezogene Lerngelegenheiten</b> Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und des Studienerfolgs Durch aktivierende, curricular verankerte Projekte sollen die Persönlichkeitsentwicklung und der Studienerfolg gefördert werden. Dafür werden umgesetzt: -Projekte in internationalen Gruppen -Projektorientierung als Leitmotiv kollegialer Curriculumsentwicklung -Third-Mission- Praktika im Semester 1B sowie -Kohorten-Benchmark und Evaluationsinstrumente für projektbezogene Evaluationen.
Hochschule Reutlingen	<b>"staRT your studies!"</b> Die Hochschule will die Studienanfänger*innen "abholen", ihnen beratend zur Seite stehen, sie begleiten und motiviert auf den Weg zu einem erfolgreichen Studienabschluss bringen. Für verschiedene Phasen des Studiums werden Maßnahmen etabliert: -Vorbereitung: Onlineangebote, Einstufungstests, Sprachvorkurse, Informationsbereitstellung -Studienstart: Präsenzangebote, Startwochen, Information und Beratung rund um die Studieneingangsphase -Studium: Ausbau der Werkstätten, Ausbau des studienbegleitenden Beratungsangebots -Übergreifende Handlungsfelder: Studienerfolgsmonitoring, -analyse, Kommunikation und Studienberatung
Hochschule Rottenburg	<b>Erfolgreich starten!</b> Beim Projekt geht es um die Weiterentwicklung der zentralen Studierendenberatung und der extracurricularen Angebote. Dazu gehören Vorbereitungswochen zum Studienbeginn, Lernwerkstatt, Tutorien, Vernetzung von überfachlichen Lehrangeboten sowie ein Mentorenprogramm
Hochschule Schwäbisch Gmünd	<b>IDENT - Identitätsstiftende Hochschule durch Lernorte</b> Im Rahmen des Projektes will die Hochschule Seminarräume zu Lernorten für Studienanfänger*innen ausbauen, die eine hohe Identifikation mit dem Studium und Synergieeffekte in heterogenen Gruppen erzeugen. Feste Orte begünstigen eine Studienbegleitung durch individuelle Beratung, Tutorien und Hilfestellungen zum Kompetenzerwerb bei Defiziten.
Hochschule der Medien Stuttgart	<b>Weichen stellen - optimierte Studien-Tracks - Phase 2 (West-oST 2)</b> Die Individualisierung von Studienverläufen über vordefinierte Tracks ermöglicht es, frühzeitig Weichen für den Studienverlauf zu stellen und flexibel auf die Heterogenität der Studienanfänger zu reagieren. In Phase 1 wurden v.a. prototypische Maßnahmen in einzelnen Studiengängen gefördert. In Phase 2 sollen v.a. bestehende Maßnahmen fortgesetzt und auf andere Bereiche der HdM übertragen werden.

## Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg

### 2. Tranche – 2019/2020

#### Förderlinie „Studienstart“

Überblick über die geförderten Projekte

Hochschule für Technik Stuttgart	<b>Gestuftes HFT-Studienmodell 2019/2020</b> Das Studienmodell ist studiengangspezifisch dreistufig aufgebaut und soll die Abbrecherquote reduzieren. Es handelt sich um unterstützende und fördernde Maßnahmen in folgenden Bereichen: - Verstärkte Betreuung und Beratung in der Studieneingangsphase - Möglichkeit zur Schaffung von Freiräumen und Streckung des Studienprogramms sowie - Zunehmende Förderung im Fach (Ing.-)Mathematik.
Hochschule Ulm	<b>Studium+</b> Hochschulweite Implementierung fördernder Studienangebote unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lerngeschwindigkeiten. - „Gezielter Starten“: Vorkursreform. - „Besser orientiert Einsteigen“: Frühzeitiges Sensibilisieren für „echte“ Studienanforderungen. - „Individuelle Studienplanung“: Erfolgreich studieren durch eigenverantwortliche Planung. - „Mehr Wissen zur Wirksamkeit der Maßnahmen schaffen“: Spezifische Evaluationsinstrumente. - „Mehr Wissen zum Studienerfolg erhalten“: Studienverlaufsanalyse 2.0.